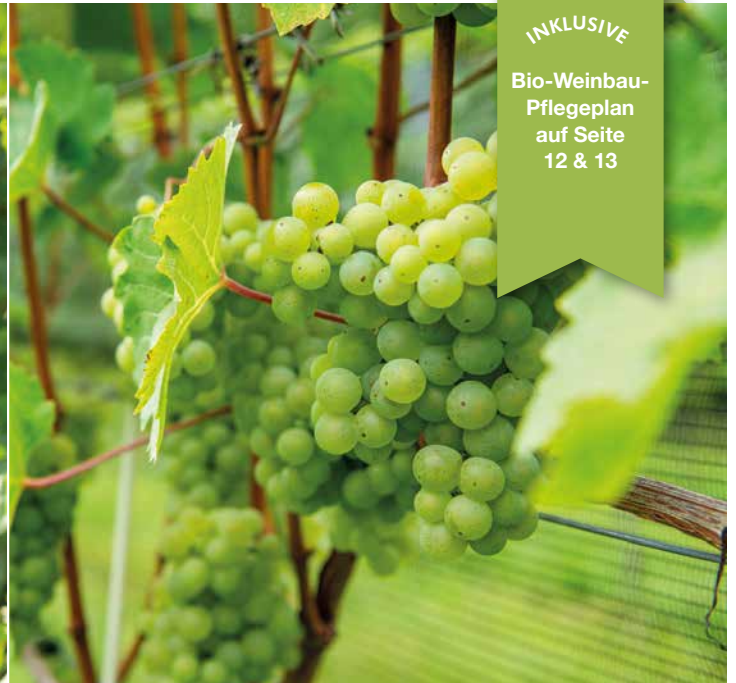


Ihr Partner für biologischen Weinbau



UNSER BIO-TEAM

BIO
BERATUNGS
TEAM



ARMIN BIERBAUER

a.bierbauer@kwizda-agro.at
0664 9694845



BERNHARD NEUSTIFTER

b.neustifter@kwizda-agro.at
0664 9694807



SARAH PICHLER

s.pichler@kwizda-agro.at
0664 9694842



HARALD SCHMIDT

h.schmidt@kwizda-agro.at
0664 8225880



GREGOR FRÜHWIRTH

g.fruehwirth@kwizda-agro.at
0664 88449757



INFO ÜBER HANDY-NACHRICHTENDIENST:

Witterungs- und situationsangepasste, kurze Pflanzenschutzempfehlung auf Ihr Handy

Vorteile:

- Punktgenaue Empfehlungen zum Thema BIO - Weinbau
- Keine unerwünschte Werbung
- Abmeldung jederzeit möglich

Ablauf:

- Telefonnummer Ihres/r Gebietsberater/in in Ihren Kontakten speichern
- Kurze Nachricht an Ihre/n Berater/in mit der Bitte um Aufnahme in den Verteiler
- Los geht's

Diese Informationsschrift gilt ab Jänner 2024 und soll beraten. Sie enthält alle bisher gemachten Erfahrungen. Ältere Empfehlungen, die von diesen abweichen, verlieren somit ihre Gültigkeit. Die in dieser Drucksorte enthaltenen Anwendungsempfehlungen sind in kurzer Form beschrieben. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor der Verwendung stets Etikett- und Produktinformation lesen.

PRODUKTE FÜR DEN BIOLOGISCHEN WEINBAU

UNSERE HIGHLIGHTS 2024

▶ CUPROFOR FLOW

Kupfer in seiner wirksamsten Form

▶ KWIZDA PANAGRO

Entspannt durch die Trockenzeit

▶ WEINTEC

Verwirrung war noch nie so einfach

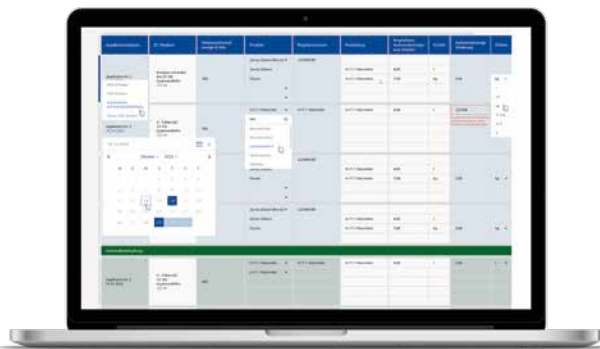
INHALT

☐ Cuprofor® flow	6
☐ Kwizda®PanAgro	7
Weintec®	8
Karma SG®	9
Prestop®	10
Pflegeplan	11/12
Lepinox® Plus	13
Piretro Verde®	13
SpinTor®	14
Blattdüngerstrategie	15/16
Radam® extra 520	17
Wuxal® Ascofol	17
Wuxal® Amino	18
Wuxal® Aminocal	18
☐ Trico®	18
Nu-Film-P®	19
☐ Schaumstop Kwizda	19

DIGITALER SPRITZPLAN-KONFIGURATOR:

Nutzen Sie unseren digitalen Spritzplan-Konfigurator zur Planung und Bedarfsermittlung zum Saisonstart.

Gerne passen wir diesen auch gemeinsam mit Ihnen an Ihre individuellen Bedürfnisse an.
Kontaktieren Sie dazu Ihre/n Berater/in.



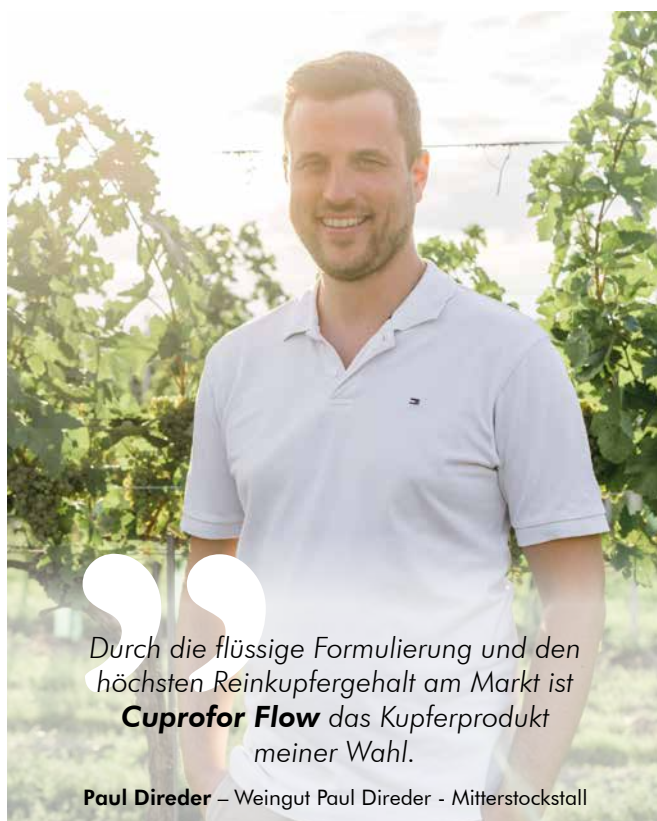
Hier geht's zum Spritzplan-Konfigurator:



www.kwizda-agro.at/spritzplan

☐ Alle Produkte, die mit der Flagge gekennzeichnet sind, werden zu 100 % in Österreich hergestellt.

UNSERE HIGHLIGHTS



CUPROFOR® Flow

Kupfer in seiner wirksamsten Form

- ▶ HERGESTELLT IN ÖSTERREICH
- ▶ 100 % RECYCLING KUPFER
- ▶ BESTE LEISTUNG ZUM BESTEN PREIS

Kwizda PanAgro

Entspannt durch die Trockenzeit

- ▶ SEHR GUTE VERTRÄGLICHKEIT UND MISCHBARKEIT
- ▶ BEUGT STRESS VOR
- ▶ VERBESSERT DAS WACHSTUM VON BLATT UND BLÜTEN

FÜR DIE SAISON 2024



Die deutliche Verringerung an Dispensern dank **Weintec** ist für uns ein weiterer wichtiger Schritt in Sachen Nachhaltigkeit und Aufwandsminimierung.

Lukas Auer – Weingut Auer - Tattendorf

WEINTEC

Verwirrung war noch nie so einfach

- ▶ **HÖCHSTER WIRKSTOFFGEHALT PRO DISPENSER BZW. PRO HEKTAR**
- ▶ **LÄNGERE WIRKUNGSDAUER VON 180 TAGEN GARANTIERT**
- ▶ **CA. 30% GERINGERER ARBEITSAUFWAND DURCH WENIGER DISPENSER PRO HEKTAR UND LEICHTERES AUFHÄNGEN**

HIGHLIGHT
2024

CUPROFOR FLOW

Kupfer in seiner wirksamsten Form

NEU!
KEIN GESETZ-
LICHES BEHAND-
LUNGSINTERVALL
MEHR VORGE-
GEBEN!

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3034-901

Wirkstoff

Kupferoxychlorid
638,7 g/l
(Reinkupfer 380 g/l)

Indikation

Falscher Mehltau
(Peronospora)



Zulassungszeitraum

BBCB 15 bis 81
BBCB 91

Maximale Aufwandmenge

10,5 l/ha/Jahr
entspricht 4 kg Reinkupfer

Maximale Anzahl der Anwendungen:

6 (unbegrenzt für
biozertifizierte Betriebe)

Wartezeit

21 Tage

Formulierung

Suspensionskonzentrat
(SC)

Gebinde

1 l
5 l

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Kein gesetzlich vorgeschriebenes Behandlungsintervall
- ▶ Hergestellt in Österreich
- ▶ 100 % Recycling Kupfer
- ▶ Beste Leistung zum besten Preis

EMPFEHLUNG:

0,2 - 1,2 l Cuprofor Flow/ha

Je nach Rebstadium & Witterung, Anwendung vor Niederschlagsereignissen.
Häufigere Applikationen mit geringeren Kupfermengen zeigen in der Praxis die beste Wirkung.
Maximale Aufwandmenge 4 kg/ha/Jahr Reinkupfer, entspricht 10,5 l Cuprofor Flow.

WIRKUNGSWEISE:

Die Cu^{2+} Ionen blockieren die Enzymreaktion des Peronospora-Pilzes und führen zum Absterben der Sporen. Zusätzlich bilden sie eine systemisch induzierte Resistenz, unter anderem durch die Stärkung der Zellwände.

Die besonders feine Partikelgröße von Cuprofor Flow führt zur verbesserten Verteilung am Blatt und zeigt dadurch eine hervorragende Regenfestigkeit.



CUPROFOR® Flow

KWIZDA PANAGRO

Entspannt durch die Trockenzeit

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoffe

Calciumoxid 39,16 %
Phosphorpentoxid 0,02 %
Kaliumoxid 0,98 %
Siliciumdioxid 20,02 %
Magnesiumoxid 1,78 %



Formulierung

Wasserdispergierbares
Pulver (WP)

Gebinde

15 kg



„Silicium und Calcium sorgen für
Widerstandskraft und Vitalität in
unseren Weingärten.“

Harald Schmidt, Beratung
Überregional

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Feinste Vermahlung von Calcit und Zeolith
- ▶ Sehr gute Verträglichkeit und Mischbarkeit
- ▶ Beugt Stress vor
- ▶ Verbessert das Wachstum von Blatt und Blüten

EMPFEHLUNG:

Vor der Blüte 2 Applikationen mit **1,5 kg Kwizda PanAgro/ha**
Nach der Blüte 2-3 Applikationen mit **1,5 kg Kwizda PanAgro/ha**

WIRKUNGSWEISE:

Silicium: Aktiviert die Widerstandskraft der Pflanze gegen Trockenstress. Durch den verbesserten Transport der Nährstoffe zu den Zellen verfügt die Pflanze über eine gestärkte Immunabwehr.

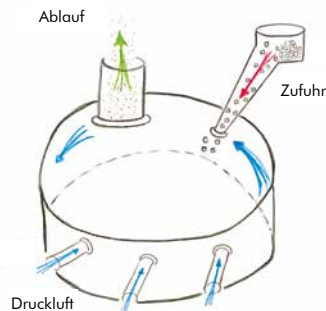
Calcium: Verbesserte Aufnahme von Nährstoffen. Das Wurzelwachstum wird angeregt und der N-Stoffwechsel sowie der Chlorophyll-Gehalt in den Blättern gesteigert.

JETMILL - TECHNOLOGIE:

Calcit und Zeolith werden durch die neue Jetmill-Technologie feinstens vermahlen, und passen mühelos durch das feinste Sieb Ihrer Spritze. Die Nano-Partikel ermöglichen eine schnelle Verfügbarkeit der Nährstoffe durch die sofortige Aufnahme über die Stomata.

PRAXISTIPP:

Für eine optimale Aufnahme am besten morgens oder abends applizieren!



WEINTEC

Verwirrung war noch nie so einfach

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Höchster Wirkstoffgehalt pro Dispenser bzw. pro Hektar
- ▶ Längere Wirkungsdauer von 180 Tagen garantiert
- ▶ Auch die auftretende dritte Generation wird erfasst
- ▶ Ca. 30% geringerer Arbeitsaufwand durch weniger Dispenser pro Hektar und leichteres Aufhängen



EMPFEHLUNG:

Die Weingartengröße sollte mindestens 1 Hektar betragen! Je größer und einheitlicher die Fläche, umso besser. Maximal 400 Dispenser pro Hektar!

WIRKUNGSWEISE:

Die Verwirrtechnik besteht darin, die Umgebung mit einer ausreichenden Menge an Pheromon zu sättigen, damit das Wickler-Männchen Schwierigkeiten hat, das Weibchen zu lokalisieren. Auf diese Weise wird eine starke Verringerung der Paarungszahlen erreicht und in der Folge die Fortpflanzung der Art vermieden. Eine einzige Behandlung bleibt während des gesamten Schädlingszyklus wirksam.

WEINTEC ist ein anwendungsfertiger Doppeldispenser, der eine hohe Menge an Pheromonen (=weibliche Sexuallockstoffe) freisetzt. Verwirrt werden sowohl Einbindiger als auch Bekreuzter Traubenwickler.

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 4270

Wirkstoff

(E,Z)-7,9-Dodecadien-1-ylacetat,
210 mg/Disp.,
14,75%
(Z)-9-dodecen-1-ylacetat, 325 mg/Disp.,
34,7%



Maximale

Aufwandmenge

400 Dispenser/ha

Gebinde

200 Dispenser pro
Packung

WEINTEC

KARMA SG

Der Schicksalsschlag gegen Oidium

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3398

Wirkstoff

Kaliumhydrogencarbonat
850 g/kg

Indikation

Echter Mehltau (Oidium)
Grauschimmel (Botrytis)



Zulassungszeitraum

BBCB 15 bis 85 (Oidium)
BBCB 69 bis 89 (Botrytis)

Maximale Aufwandmenge

5 kg/ha

Maximale Anzahl der Anwendungen

6

Wartezeit

1 Tag

Formulierung

Wasserlösliches Granulat (SG)

Gebinde

10 kg
20 kg

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Multi-site-Kontaktfungizid
- ▶ Keine Wartezeit
- ▶ Inklusive hochwirksamen Netz- und Haftmittel

EMPFEHLUNG:

0,5 % Karma SG

(entspricht ca. 2 - 3 kg/ha)

Nicht an Hitzetagen anwenden, Aufwandmenge während Trockenphasen reduzieren und Mischungspartner anpassen!

WIRKUNGSWEISE:

- Austrocknende Wirkung auf die Zellwände der Schadpilze
- Erhöhung des pH-Wertes
- Gegen Botrytis kann auch noch im Stadium Vollreife appliziert werden, wobei hier auch die Wirkung gegen Oidium ausgenutzt wird, ohne rückstandsrelevant zu sein.



Unbehandelte Sporen des Echten Mehltaus im Licht-Mikroskop



Sporen des Echten Mehltau 1 Minute nach der Behandlung



„Karma SG sollte in keiner Strategie gegen Oidium fehlen. Modernste Formulierung und exzellente Wirkung werden Sie überzeugen.“ - Harald Schmidt, Beratung Überregional

KARMA




PRESTOP

Der Botrytis Schreck

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Ausgezeichnete 3-fach Wirkung gegen Botrytis und Grünfäule/Penicillium
- ▶ Keine chemischen Rückstände
- ▶ Keine Gefahr der Resistenzbildung

EMPFEHLUNG:

 Stadium 67 - 71 Abgehende Blüte	 Stadium 77 - 79 Traubenschließen	 Stadium 85 Weichwerden der Beeren
1,5 kg Prestop/ha	2,0 kg Prestop/ha	2,0 kg Prestop/ha
Alternativ: 1,5 kg Prestop/ha in die Traubenzone		

WIRKUNGSWEISE:

> 3 fach Wirkung!

- Direkte Abtötung des Schadpilzes durch Parasitierung
„Pilz tötet Pilz“
- Hemmt das Wachstum von Schadpilzen durch Enzymproduktion
- Verdrängt Schadpilz durch schnelleres Wachstum



ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3680

Wirkstoff

Gliocladium
catenulatum
320 g/kg

Indikation

Graufäule (Botrytis)



Zulassungszeitraum

BBCH 67 bis 89

Maximale

Aufwandmenge

2 kg/ha

Maximale Anzahl der Anwendungen

4

Wartezeit

28 Tage

Formulierung

Wasserdispergierbares
Pulver (WP)

Gebinde

1 kg

Haltbarkeit

2 Jahre bei 20 °C
1 Jahr bei 25 °C








PFLEGEPLAN BIO-WEINBAU

Unseren digitalen
Spritzplanrechner finden Sie unter
www.kwizda-agro.at/spritzplan

HINWEIS
Individuelle Spritz-
planerstellung durch
Ihre/n Kwizda-
BeraterIn



Rebstadium	Zeitpunkt	Krankheit/Schädling	Produkt	AWM/ha	Netzmittel	Besondere Hinweise
	Stadium 3 (Austriebs-spritzung) Anf./Mitte April	Oidium, Milben, Phomopsis	NETZSCHWEFEL KWIZDA	7,5 kg		
	Stadium 13 Triebe 10 – 15 cm lang Ende April	Oidium, Milben, Phomopsis Peronospora, Roter Brenner Rhombenspanner	NETZSCHWEFEL KWIZDA CUPROFOR FLOW SPINTOR	1 % (2 kg) 0,2 l 40 ml	+ 0,33 l Nu-Film-P	+ Schaumstop 5 ml/100 l + 0,5 % Kwizda PanAgro Ausbringung Weintec
	Stadium 53 – 55 Triebe 30 – 40 cm lang Mitte Mai	Oidium, Milben, Phomopsis, Zikaden Peronospora, Schwarzfäule, Roter Brenner Traubenwickler (Spring-/Heuwurm)	NETZSCHWEFEL KWIZDA CUPROFOR FLOW LEPINOX PLUS	1 % (2 kg) 0,4 l 0,6 kg	+ 0,1 % Nu-Film-P	+ Schaumstop 5 ml/100 l + 3 kg Radam extra + 0,5 % Kwizda PanAgro oder 80 ml Spintor
	Stadium 57 – 60 Blühbeginn Ende Mai	Oidium, Milben, Zikaden Peronospora, Schwarz- fäule, Roter Brenner	NETZSCHWEFEL KWIZDA CUPROFOR FLOW	1 % (3 kg) 1 l	+ 0,1 % Nu-Film-P	+ Schaumstop 5 ml/100 l + 3 kg Radam extra + 0,5 % Kwizda PanAgro
	Stadium 63 - 65 Rebblüte	Oidium Peronospora, Schwarzfäule Roter Brenner	NETZSCHWEFEL KWIZDA KARMA SG CUPROFOR FLOW	0,5 % (1 kg) 0,5 % (2-3 kg) 1 l		+ Schaumstop 5 ml/100 l Keine Blattlänger während der Blüte!

	Stadium 67 – 71 Abgehende Blüte Mitte Juni	Oidium Peronospora, Schwarzfäule	KARMA SG CUPROFOR FLOW	0,5 % (2-3 kg) 1 l	+ Schaumstop 5 ml/100 l + 2 l Wuxal Ascofol (verstärkt die Wirkung von Pflanzenschutzmitteln und puffert Verbrennungen ab) + 0,5 % Kwizda PanAgro
	Stadium 73 – 75 Beeren: Schrotkorn- bis Erbsengröße Ende Juni	Oidium, Milben Peronospora, Schwarzfäule	NETZSCHWEFEL KWIZDA KARMA SG CUPROFOR FLOW	1 % (3-5 kg) 0,5 % (2-3 kg) 1 l	+ Schaumstop 5 ml/100 l + 2 l Wuxal Ascofol + 0,5 % Kwizda PanAgro
	Stadium 77 – 79 Traubenschließen Juli	Peronospora, Schwarzfäule Botrytis Traubenwickler (Sauerwurm)	NETZSCHWEFEL KWIZDA CUPROFOR FLOW PRESTOP * LEPINOX PLUS *	1 % (4-6 kg) 1 l 2 kg 1 kg	+ Schaumstop 5 ml/100 l + 0,5 % Kwizda PanAgro + 2 l Wuxal Ascofol oder 120 - 160 ml Spintor
	Stadium 81 Reifebeginn Ende Juli	Oidium Kirschesigfliege	NETZSCHWEFEL KWIZDA SPINTOR	1 % (3-5 kg) 160 ml	+ Schaumstop 5 ml/100 l 0,1 % Nu-Film-P
	Stadium 85 Weichwerden der Beeren August	Oidium	KARMA SG	0,5 % (2-3 kg)	

* Optimal ist eine getrennte Ausbringung in die Traubenzone

Der Bio-Weinbaupflegeplan ist eine Orientierung und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Intervalle und die Auswahl der Pflanzenschutzmaßnahmen sind an die lokalen Infektionsbedingungen anzupassen. Mischbarkeiten einzelner Produkte beachten! In der Blüte Intervalle auf max. 7 Tage verkürzen.

Lepinox Plus nicht mit Wasserglas und Karma SG mischen.

Karma SG verringert in Kombination mit Spintor dessen Wirkung.

SICHTBARES OIDIUM – TRAUBENWASCHUNG:

1) Akutbehandlung: 2 % Cocana + 1 % Netzschwefel Kwizda mit 800 – 1.000 l/ha Wasser in die Traubenzone

2) Folgebehandlung: 1 % Netzschwefel Kwizda + 0,5 % Karma SG + 1l Cuprofor Flow

Kwizda

Agro

LEPINOX PLUS

Next-gen Schädlingsbekämpfung

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3657

Wirkstoff:

Bacillus thuringiensis
var. *Kurstaki*
375 g/kg



Indikation:

Bekreuzter
Traubenwickler
Einbindiger
Traubenwickler

Zulassungszeitraum:

Ab Schlüpfen der
ersten Larven

Maximale Anzahl der Anwendungen:

3

Wartezeit:

28 Tage

Formulierung:

Wasserdispergierbares
Pulver (WP)

Gebinde:

1 kg

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ **Innovativ, effektiv und günstig**
- ▶ **Nicht schädlich für Nützlinge, Menschen und Wirbeltiere!**
- ▶ **Keine Wartezeit – nicht rückstandsrelevant**

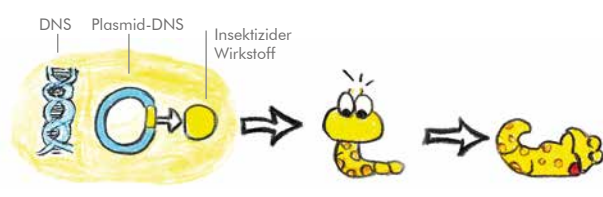
EMPFEHLUNG:

0,6 - 1 kg Lepinox Plus/ha

- Anwendung kurz nach Eiablage
- Die Wirksamkeit kann durch die Zugabe von 0,15 % Nu-Film P verbessert werden

WIRKUNGSWEISE:

Die neue Generation des *Bacillus thuringiensis* produziert besonders effektive Cry-Proteine, die den Darm der Schädlingsraupen schädigen und diese rasch abtöten!



Bacillus Thuringiensis

PIRETRO VERDE

Das biologische Universalinsektizid

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3380

Wirkstoff:

Pyrethrin (18,6 g/l)



Indikation:

Bekreuzter
Traubenwickler
Einbindiger
Traubenwickler

Zulassungszeitraum:

Ab Schlüpfen der ersten
Larven

Maximale

Aufwandmenge:

2,4 l/ha

Wartezeit:

1 Tag

Formulierung:

Emulsionskonzentrat (EC)

Gebinde:

1 l

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ **Geringste Wartezeit**
- ▶ **Rasche Wirkung**
- ▶ **Art. 53 Zulassung gegen Amerikanische Rebzikade**

EMPFEHLUNG:

2,4 l Piretro Verde/ha

bei Schädlingsbefall

Bei der Ausbringung auf
Bienen achten, vorher Mulchen
oder nachts spritzen

WIRKUNGSWEISE:

Piretro Verde wird von Schadinsekten durch Kontakt aufgenommen und schädigt ihr zentrales Nervensystem nachhaltig. Gewonnen wird Piretro Verde aus dem natürlichen Blütenextrakt der Chrysanthenen.

SPINTOR

Das effektivste biologische Insektizid

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Sichere Wirksamkeit
- ▶ Breites Anwendungsspektrum
- ▶ Bestes Preis-Leistungs-Verhältnis

EMPFEHLUNG:

Schädling	Aufwandmenge	Max. Anwendungen
Traubenwickler	80 - 160 ml/ha	4
Rhombenspanner	40 ml/ha	1
Springwurm	80 ml/ha	2
Gemeiner Ohrwurm	160 ml/ha	2
Kirschessigfliege	160 ml/ha	2
Rebstecher	80 ml/ha	1

HINWEIS:

Auf Bienen bei der Ausbringung achten. Vor Anwendung mulchen oder frühmorgens bzw. abends spritzen! Spintor ist nicht schädlich für Raubmilben.

WIRKUNGSWEISE:

Der Wirkstoff Spinosad wird aus dem Bodenbakterium *Saccharopolyspora spinosa* gewonnen und schädigt direkt das Nervensystem der Schadinsekten. Innerhalb von wenigen Minuten stellen diese die Fraßfähigkeit ein und sterben ab.



„Spintor kann im Weinbau gegen eine Vielzahl unterschiedlicher Schädlinge eingesetzt werden. Der moderne, natürliche Wirkstoff Spinosad ist sehr gut mischbar und zeigt bereits kurz nach der Behandlung seine sichere Wirkung.“ - **Armin Bierbauer**, Spezialberatung Bio-Weinbau Steiermark

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 3296

Wirkstoff:

BSpinosad 480 g/l



Zulassungszeitraum:

Traubenwickler
BBCH 71-81
Rhombenspanner
BBCH 01
Springwurm
BBCH 01-57
Gemeiner Ohrwurm
BBCH 71-81
Kirschessigfliege
BBCH 81-85
Rebstecher
BBCH 13-15

Maximale Aufwandmenge: 40 - 160 ml/ha

Maximale Anzahl der Anwendungen: 1 - 4

Wartezeit:

14 Tage (für Weinbau)

Formulierung:

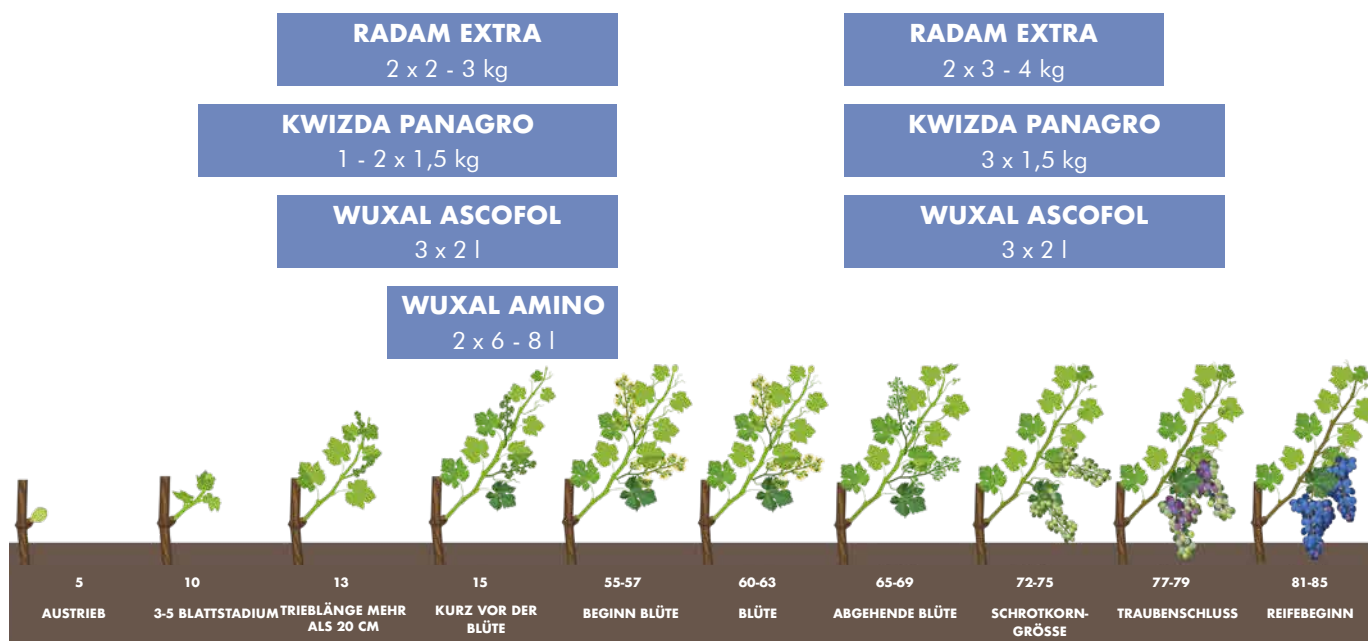
Suspensionskonzentrat (SC)

Gebinde:

100 ml
500 ml

SPINTOR

BLATTDÜNGERSTRATEGIE BIO-WEINBAU



Stabile, angemessene Erträge, gesunde Trauben und hohe Weinqualitäten setzen eine optimale Nährstoffversorgung voraus. Für eine optimale Ernährung der Rebe müssen die Makro- und Mikronährstoffe in ausreichender Menge vorhanden sein und in einem ausgewogenen Verhältnis zueinander stehen. Der Nährstoffbedarf sollte während der gesamten Vegetationsperiode gesichert sein. Werden diese Anforderungen nicht erfüllt, so kommt es höchstwahrscheinlich zu Stoffwechselstörungen bei der Weinrebe. Dazu zählen Chlorose, Stielähme und Traubenwelke sowie zu Wachstumsdepressionen und Qualitätsminderungen. Mit der Kwizda Agro Bio-Blattdüngerstrategie sorgen Sie für ein ausgewogenes Nährstoffverhältnis während der gesamten Saison.

SCHUTZ DER UMWELT

- Reduzieren der Belastung von Boden, Grund- und Oberflächenwasser durch die Ausbringung von Nährstoffen über das Blatt
- Nachhaltig handeln im Hinblick auf Biodiversität, Klima und menschliche Gesundheit

EINE BESSERE RENDITE ERZIELEN

- Blattdüngung verwenden, um Nährstoffverluste durch Auswaschung, Fixierung oder Verflüchtigung zu vermeiden
- Konzentration auf die richtigen Nährstoffe zur Ertragsoptimierung

VORSCHRIFTEN EINHALTEN

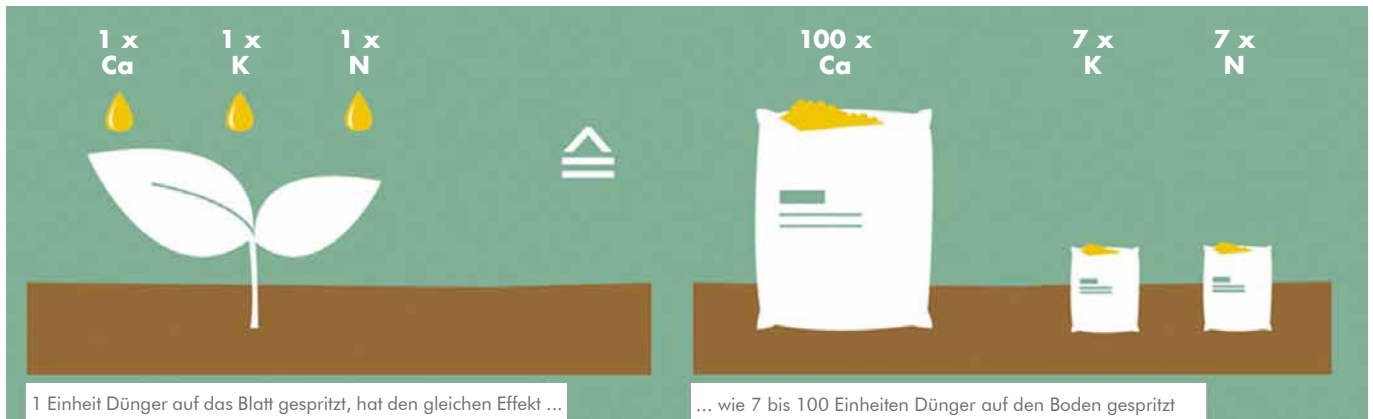
- Effektives Fördern des Pflanzenwachstums mit dem Einsatz kleiner Nährstoffmengen über die Blätter
- Flexibler sein als bei der traditionellen Bodendüngung

MIT SCHWIERIGEN BEDINGUNGEN UMGEHEN

- Sicheres Pflanzenwachstum unter Stressbedingungen mit Blattdüngung erzielen
- Nutzen Sie die schnelle und zuverlässige Wirkung von Blattdüngern zur Sicherung Ihres Ertrages

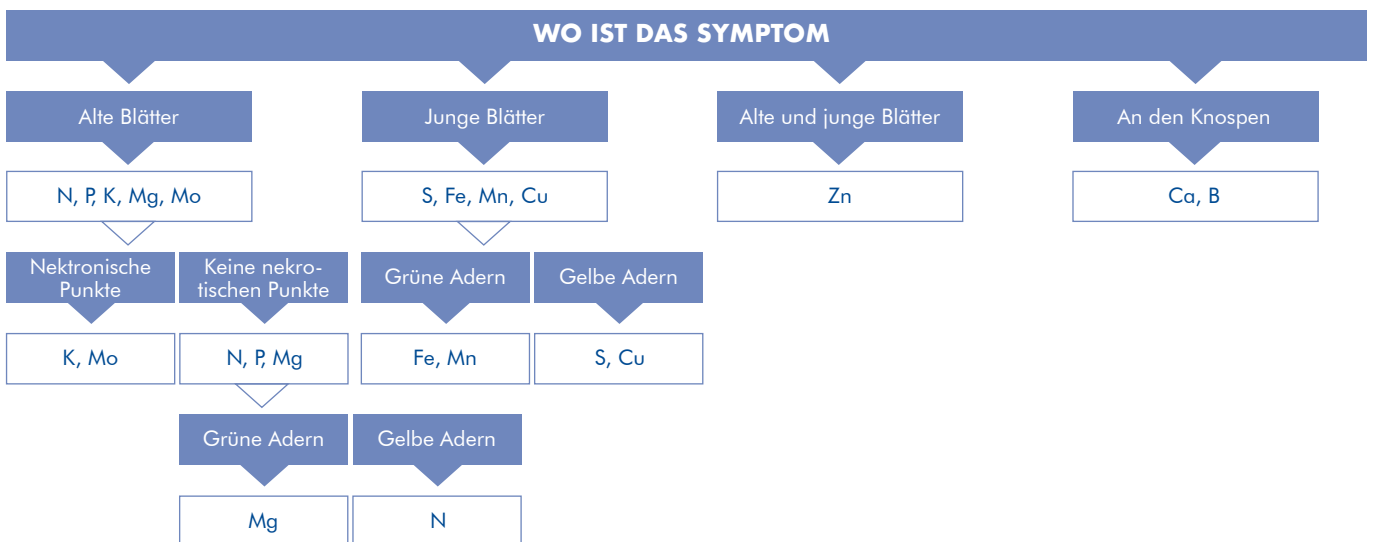


**„FÜR DIE
RUNDUM-
VERSORGUNG
IHRER
WEINREBEN“**



Die Blattdüngung ist der schnellste Weg, um die Nährstoffe direkt in die Pflanzen zu bringen. Die Nährstoffe sind in Wasser gelöst und werden direkt dorthin appliziert, wo sie von der Pflanze benötigt werden. Vergleicht man die Blatt- mit der Bodenapplikation, ist die Applikation über das Blatt viel effizienter. Die Ausbringung von Nährstoffen über den Boden kann zwar nicht vollständig ersetzt werden, jedoch wird ein erheblicher Teil des Bedarfs der Pflanzen durch Blatternahrung gedeckt. Dies gilt insbesondere für Mikronährstoffe sowie wenn die Pflanze einen hohen Bedarf an Nährstoffen hat.

IDENTIFIKATION VON MANGELSYMPTOMEN:



Ein wichtiger Anhaltspunkt bei der Identifikation von Mangelsymptomen ist, ob eher die jüngeren oder vorwiegend ältere Blätter einer Pflanze betroffen sind. Denn manche Nährstoffe, wie Kalium oder Magnesium, sind innerhalb der Pflanze besonders mobil. Sie werden bei Bedarf leicht in jüngere Pflanzenteile transportiert, sodass Mangelscheinungen vor allem an den älteren, nekrotischen Blättern zu beobachten sind. Hingegen macht sich eine Unterversorgung mit Schwefel, Mangan oder Bor zuerst an jungen Blättern bemerkbar. Diese Nährstoffe sind in der Pflanze relativ unbeweglich. Neu gebildete Pflanzenteile müssen ohne sie auskommen und es bilden sich daher helle Flecken auf den Blättern (Chlorosen) oder das Blattgewebe stirbt ab (Nekrosen).

RADAM EXTRA

Für optimale Kaliumversorgung

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoffe:

52 % Kalium,
18 % Schwefel

Formulierung:

Suspensionskonzentrat

Gebinde:

16 kg



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Höchster Kaliumgehalt
- ▶ Top Pflanzenverträglichkeit
- ▶ Gegen Welkerscheinungen an Trauben und Blättern
- ▶ Erhöht die Widerstandskraft gegen Dürre und Pilzkrankheiten
- ▶ Bessere Trauben- und Weinqualität
- ▶ Verbessert die Holzreife und Frosthärte der Rebe

EMPFEHLUNG:

2 - 3 kg/ha Radam Extra

WUXAL ASCOFOL

Verhindert Stress

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoffe:

3,0 % Bor
2,3 % Stickstoff
1,5 % Kalium
0,8 % Mangan
0,8 % Schwefel
0,5 % Zink

Formulierung:

Suspension

Gebinde:

10 l
25 l

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Wirkt Berostung entgegen
- ▶ Bessere Wirkung von Pflanzenschutzmitteln
- ▶ Weniger Blattverbrennungen
- ▶ Verbessert das Pflanzenwachstum auch unter Stressbedingungen
- ▶ Stärkt die natürliche Abwehrkraft gegen Schaderreger
- ▶ Fördert Krankheitsresistenz, Fruchtgröße und Fruchtansatz



EMPFEHLUNG:

2 - 3 l/ha Wuxal Ascofol

Mit Pflanzenschutzmittel mischbar!



Bei vorbeugender Anwendung mit Radam Extra gehören Anblicke wie dieser der Vergangenheit an.



„Mit der Anwendung von Wuxal Ascofol verhindern Sie Stress für Ihre Reben und somit auch für Sie als WinzerIn. Ihre Pflanzen danken es Ihnen mit besonders vitalem Wachstum.“
Bernhard Neustifter, Beratung Weinviertel Ost

WUXAL AMINOCAL

Effiziente Calciumdüngung

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoff:

15 % Calcium
0,5 % Mangan
0,5 % Zink
5,0 % Aminosäuren



Gebinde:

20 l

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Erleichtert die Aufnahme der Nährstoffe
- ▶ Sichert maximale Calciumaufnahme über die Schale
- ▶ Kein unerwünschtes Triebwachstum im Spätsommer

EMPFEHLUNG:

3 x 5 l Wuxal Aminocal/ha vom Fruchtansatz bis zur Reife

WUXAL AMINO

Vertreibt Hasen

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoff:

9 % organischer Stickstoff

Gebinde:

10 l

20 l



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Rasche Aufnahme
- ▶ Sehr gute Verträglichkeit
- ▶ Inhaltsstoffe stimulieren den pflanzlichen Stoffwechsel und verringern den Stress für Pflanzen
- ▶ In Kombination mit Trico wirkt es hasenvergrämerkend

EMPFEHLUNG:

1 - 2 x 3 l Wuxal Amino/ha

TRICO

Die Nr. 1 gegen Wildverbiss

ÜBERSICHT:

Pfl. Reg. Nr. 2787

Wirkstoff:

Schaffett

Indikation:

Wildverbiss



Zulassungszeitraum:

BBCH 13 - 61

Maximale

Aufwandmenge:

15 l/ha

Maximale Anzahl der

Anwendungen: 2

Wartezeit:

75 Tage

Formulierung:

Emulsion, Öl in Wasser (EW)

Gebinde:

5 l

10 l



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Sprühapplikation
- ▶ Hohe Regenfestigkeit
- ▶ Zweifachwirkung (Geruch und Geschmack)

EMPFEHLUNG:

10 - 15 l Trico/ha

Ohne Mischungspartner

ausbringen

Oder die Steher unverdünnt

anstreichen

WIRKUNGSWEISE:

Mit Trico eingesprühete Pflanzen wirken abstoßend auf Reh- und Rotwild. Dadurch schützt Trico sowohl vor Sommer- als auch Winterverbiss. Der Wirkstoff Schaffett ist ein natürliches und umweltfreundliches Produkt.

HASENVERGRÄMUNG:

Hervorragende vergrämerkende Wirkung gegen Feldhasen

- 3 l Wuxal Amino mit 10 Liter Wasser mischen
- 1-2 Tage unter Wärme (Sonnenlicht) fermentieren lassen
- in Spritze mit 100 Liter Wasser mischen
- 5 l Trico hinzufügen und Ausbringen (Aufwandmenge für ca. ½ ha)

Rehverbiss kann selbst die Nerven der stärksten Winterinnen und Winter strapazieren. Mit Trico vermeiden Sie dieses Szenario auf ganz natürlichem Wege.

NU-FILM-P

Das Premium Netzmittel

ÜBERSICHT:

Inhaltsstoff:

Pinienöl

Gebinde:

1 l

5 l



EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Hitze- und UV-Schutz
- ▶ Besonders mild zur Rebe
- ▶ Weniger Verbrennungen

EMPFEHLUNG:

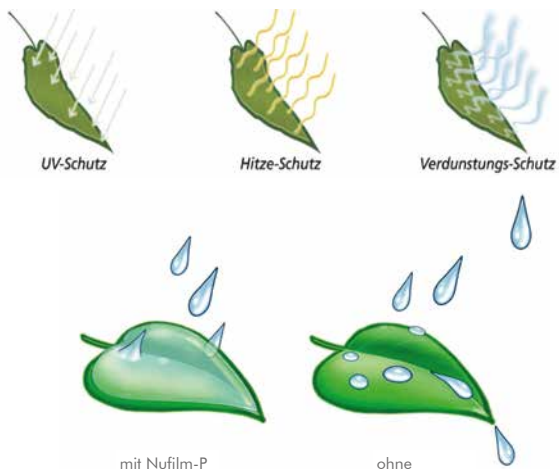
0,1 - 0,15 % Nu-Film-P zu jeder Spritzung

Bei der Anwendung von Karma SG nicht mehr nötig.
Der Tankmischung als letzten Mischungspartner zufügen.

WIRKUNGSWEISE:

Das Pinienöl in Nu-Film-P schützt die Pflanze aktiv vor UV-Strahlung und Hitze. Zudem ist Nu-Film-P sehr mild zur Pflanze und beugt Verbrennungen vor.

Das Netzmittel verschmilzt mit der Wachsschicht der Blätter und bildet an der Oberfläche ein Wirkstoffdepot. Außerdem verbessert Nu-Film-P die Regenbeständigkeit deutlich.



SCHAUMSTOP KWIZDA

Nie mehr Schaumparty im Tank

ÜBERSICHT:

Gebinde:

0,1 l

0,5 l

3 l

EINZIGARTIG, DA:

- ▶ Verhindert Schaumbildung
- ▶ Große Wirkung mit geringer Dosis

ANWENDBAR IN:

- allen Kulturen

EMPFEHLUNG:

0,005 % Schaumstop Kwizda (5 ml/100 l Wasser)

Unter Rühren anwenden.

Achtung - keine Easycert - Listung. Eine Genehmigung für biozertifizierte Betriebe liegt jedoch vor!

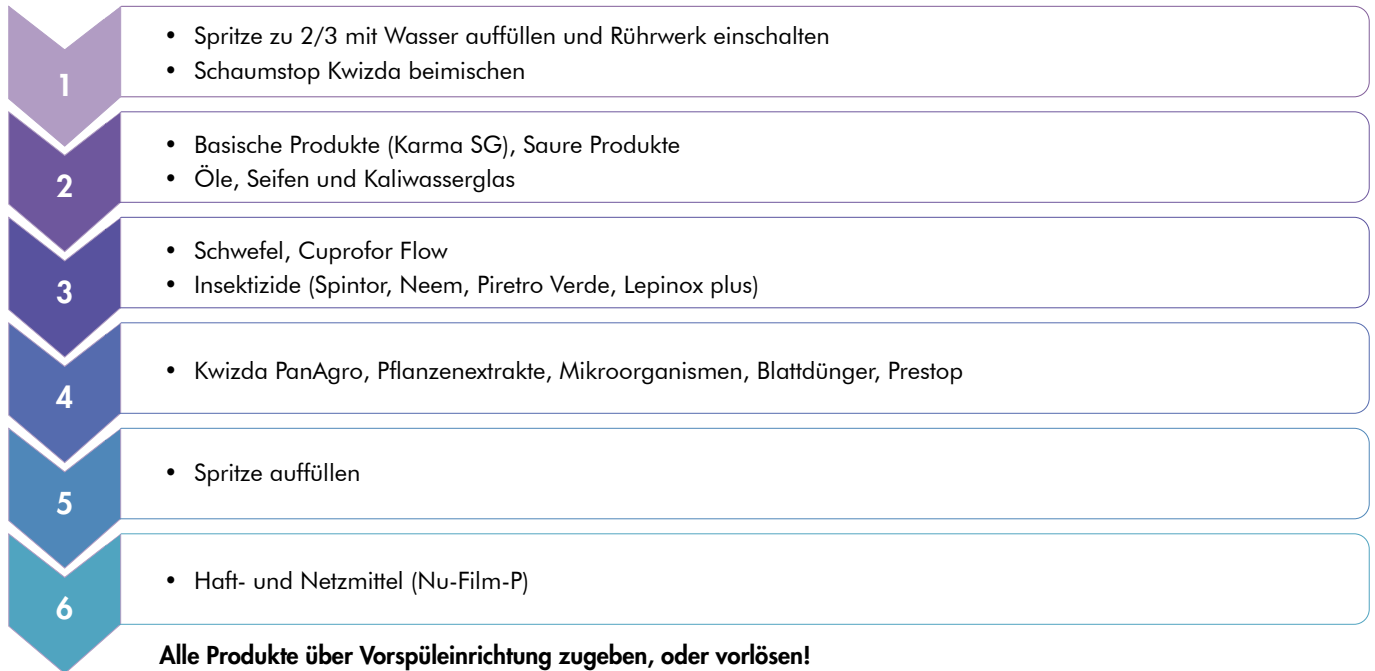


„Unser Schaumstop Kwizda ist optimal, vor allem für geschlossene Spritzsysteme wie Tunnelspritzen. Die Schaumbildung wird verhindert, aber auch bereits gebildeter Schaum kann mit Schaumstop Kwizda rasch reduziert werden.“

Sarah Pichler, Beratung Niederösterreich West

EINFÜLLREIHENFOLGE, MISCHBARKEITEN

BEFÜLLUNGSREIHENFOLGE:



MISCHBARKEITEN:

	Cuprofor Flow	Lepinox plus	Netzschwefel Kwizda	Piretro Verde	Prestop	Spintor	Trico	Karma SG	Nu-Film-P	Radam Extra	Wuxal Ascofol	Wuxal Amino	Wuxal B Combi	Wuxal Aminocal	Kwizda PanAgro
Cuprofor Flow		+	+	+	+	+	-	+	+	+	+	+	+	+	+
Lepinox plus	+		+	+	+	+	-	+	+	+	+	+	+	+	+
Netzschwefel Kwizda	+	+		+	~	+	-	+	+	+	+	+	+	+	+
Piretro Verde	+	+	+		+	+	-	+	+	+	+	+	+	+	+
Prestop	+	+	~	+		+	-	+	+	+	+	+	+	+	+
Spintor	+	+	+	+	+		-	~	+	+	+	+	+	+	+
Trico	-	-	-	-	-	-		-	-	-	-	+	-	-	+
Karma SG	+	+	+	+	+	~	-			+	+	+	+	+	+
Nu-Film-P	+	+	+	+	+	+	-			+					+
Radam Extra	+	+	+	+	+	+	-	+	+		+	+	+	+	+
Wuxal Ascofol	+	+	+	+	+	+	-	+		+			+		+
Wuxal Amino	+	+	+	+	+	+	+	+		+					+
Wuxal B Combi	+	+	+	+	+	+	-	+		+	+	+		-	+
Wuxal Aminocal	+	+	+	+	+	+	-	+		+			-		+
Kwizda PanAgro	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	+	

+ gut mischbar | ~ nur wenn notwendig | nicht mischbar | Kombination nicht notwendig/relevant

BIOLOGISCHER PFLANZENSCHUTZ FÜR DIE ZUKUNFT

KWIZDA AGRO – IHR STARKER PARTNER FÜR EINE RASCHE ENTWICKLUNG INNOVATIVER PRODUKTE

Die Land- und Forstwirtschaft muss künftig noch nachhaltiger werden.

So bieten wir mit unserer Abteilung „New Tech“ unseren Kunden dringend benötigte Innovationen für aktuelle Herausforderungen.

So wird Kwizda Agro in den nächsten Jahren weitere innovative Pflanzenschutzmittel im Bereich Ackerkulturen, Obst- und Weinbau sowie Forst entwickeln und auf den Markt bringen.

Aus der Natur, für die Natur. Erfahren Sie mehr unter www.kwizda-agro.com/bio

ONLINE VORTRÄGE

**DIE WICHTIGSTEN INFOS
ZUR SAISON FINDEN SIE
AUCH ONLINE IN FORM
VON VIDEOS.**



VORTRAG BIO-WEINBAU 2024

Sarah Pichler



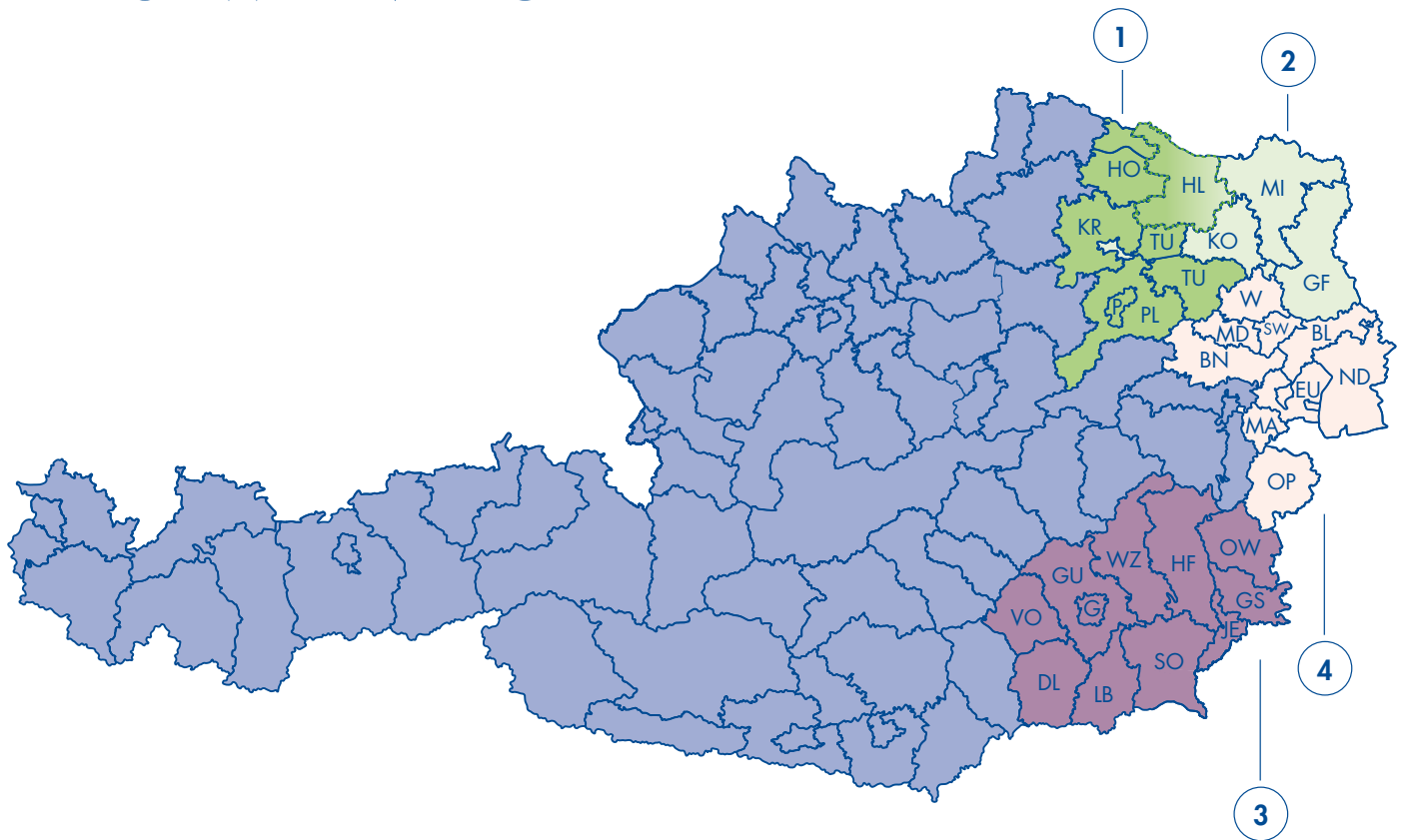
VORTRAG BLATTDÜNGER IM BIO-WEINBAU 2024


Bernhard Neustifter



QR-Code scannen und unsere Online-Vorträge 2024 ansehen.


PFLANZENSCHUTZBERATUNG BIO-WEINBAU



1 
Spezial-
beratung
Bio-Weinbau
NÖ West*


Sarah Pichler
+43 664 9694842
s.pichler@kwizda-agro.at



2 
Spezial-
beratung
Bio-Weinbau
NÖ Ost


Bernhard Neustifter
+43 664 9694807
b.neustifter@kwizda-agro.at



3 
Spezial-
beratung
Bio-Weinbau
Südburgenland,
Steiermark

Armin Bierbauer
+43 664 9694845
a.bierbauer@kwizda-agro.at



4 
Spezial-
beratung
Bio-Weinbau
NÖ Süd, Wien,
Burgenland

Gregor Frühwirth
+43 664 88449757
g.fruehwirth@kwizda-agro.at




Spezial-
beratung
Bioprodukte
Österreichweit

DI Harald Schmidt
+43 664 8225880
h.schmidt@kwizda-agro.at

*Wachau, Traisental, Wagram, westliches Weinviertel

Kwizda Agro GmbH, Universitätsring 6, A - 1010 Wien
Harald Schmidt - Tel.: +43 664 822 5880
E-Mail: h.schmidt@kwizda-agro.at, Web: www.kwizda-agro.at

Kwizda
Agro